

BESCHLUSSVORLAGE

Vorstellung Integrationskonzept

Beratungsfolge

23.10.2017	Sozialausschuss	öffentlich
------------	-----------------	------------

Beschlussvorschlag

Der Sozialausschuss stimmt dem in Grundzügen vorgestellten Integrationskonzept zu und beauftragt die Verwaltung mit der Weiterentwicklung und Umsetzung.

Vorschlagsbegründung

Die Stadt Puchheim liegt mit einem Ausländeranteil von 19,1 Prozent auf einem Spitzenplatz im Landkreis Fürstfeldbruck. Nicht erst seit der letzten Flüchtlingsbewegung setzt sich die Stadt Puchheim mit der kulturellen Vielfalt ihrer Bevölkerung und den Auswirkungen im städtischen Zusammenleben auseinander. So hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 21. April 2015 Leitbilder für den Bereich Soziales beschlossen, von denen die Folgenden für den Bereich der Integration relevant sind:

1. Bildung: Jedem Kind seine Chance
2. Miteinander: Puchheims Vielfalt (er) leben und gestalten
3. (Sozial) Beratung: Unterstützung, den eigenen Weg zu gehen

Eine Verankerung dieser Leitbilder in einer multikulturellen Stadtgesellschaft erfordert ein Konzept, in dem die Integrationsarbeit für die Stadt Puchheim verortet ist. Hierzu werden für Puchheim die folgenden Handlungsfelder der Integrationsarbeit vorgeschlagen:

1. Sprache und Bildung
2. Ausbildung und Beschäftigung
3. Partizipation und Bürgerschaftliches Engagement

4. Förderung des sozialen Zusammenlebens
5. Interkulturelle Öffnung

Jedes Handlungsfeld beinhaltet Indikatoren, die es ermöglichen, Bedarfe zu identifizieren und darauf aufbauend Maßnahmen zu entwickeln. Dadurch kann die Integrationsarbeit in Puchheim zielgerichtet geplant und überprüft werden.

Für eine vernetzte und an die lokalen Gegebenheiten angepasste Lenkung von Maßnahmen der Integration soll ein Steuerungskreis eingerichtet werden. Dieser soll die verschiedenen Institutionen im Bereich Integration abbilden und die fachlich angesprochenen Entscheidungsträger von Stadtrat und Stadtverwaltung zusammenführen. Dem Steuerungskreis obliegt die Qualitätssicherung der im Integrationskonzept verankerten Maßnahmen. Handlungsfeldbezogen sollen sich aus dem Steuerungskreis Arbeitskreise bilden.

Finanzielle Auswirkungen

- Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung.
- Haushaltsmittel sind nicht ausreichend vorhanden, es ist eine überplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:
- Haushaltsmittel sind nicht vorhanden, es ist eine außerplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:

Fachbereich: Zentrale Dienste und Soziales

Freigabe:

Bearbeiter/in: Frau Frenkel